



Pressemitteilung:

Alle an einem Tisch: Gespräche über Kulturelle Bildung

Tagung, 07.02.2023

Am Dienstag, 07.02. ist es wieder soweit: Studierende des Masterstudiengangs „Kulturvermittlung“ an der Universität Bielefeld machen es sich im Rahmen einer eintägigen Konferenz zur Aufgabe, Expert:innen aus der Kulturellen Bildung Gehör zu verschaffen. Zu Wort kommen Akteur:innen, die institutionell verankert sind oder sich in der freien Szene bewegen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an dieser Tagung vor Ort oder online teilzunehmen, um anhand von Paneldiskussionen mit anschließender Möglichkeit des gemeinsamen Austauschs neue und spannende Einblicke in die Sphäre(n) kultureller Bildungsarbeit zu erlangen.

Darum soll es gehen:

Wie lassen sich Mensch und Kultur(schaffende) zusammenbringen? Welche Rolle können und sollten Institutionen dabei spielen? Sollte es so etwas wie ein Recht auf kulturelle Bildung geben? In dem Panel **Türen öffnen, Räume schaffen: Mensch und Kultur zusammenbringen** sprechen u.a. Vertreter:innen von Bielefelder Institutionen über die Legitimation, Förderung und Institutionalisierung von Kultureller Bildung. Dabei soll es sowohl um die gegenwärtige Bielefelder Kulturlandschaft als auch übergeordnete Aspekte wie die Chancen und Herausforderungen innerhalb der Kulturellen Bildung gehen.

Warum ist kulturelle Erinnerung wichtig? Wie wollen wir uns an Ereignisse erinnern und was braucht es dafür? Worin bestehen Chancen und was sind Grenzen der Erinnerungskultur? In dem Panel **Nicht zu vergessen: Wie wir uns erinnern wollen** kommen Vertreter:innen verschiedener Institutionen und Initiativen zusammen und berichten von ihren Projekten. Das Thema soll hierbei aus verschiedenen Perspektiven betrachtet werden. Neben der kulturellen Bildungsarbeit rund um den Nationalsozialismus werden auch solche Tätigkeitsfelder vertreten sein, die sich mit der Erinnerungskultur und deren Politik zu historischen und gegenwärtigen (Kolonial)-Rassismen befassen. Somit wird ein interessanter Einblick in unterschiedliche Strukturen, Arbeitsweisen und Herausforderungen geboten.

Was macht man als Tanz- und Theaterpädagog:in? Geht das freiberuflich oder in einem Verein? Warum ist diese Arbeit relevant für unser Miteinander? Das Panel **Aus der Rolle fallen: Stadttheater trifft Freie Szene** ist die Gelegenheit, um exklusive Einblicke in die Praxis von Kulturvermittler:innen zu bekommen und hierbei mehr über ihre Beweggründe zu erfahren. Dabei werden sowohl die unterschiedlichen Voraussetzungen beleuchtet als auch Gemeinsamkeiten der Praxis ergründet.

Und wie geht's weiter?

Anschließend an diese voneinander unabhängigen Panels soll es in Panel 4 **Reinen Tisch machen: All you can meet** in Form eines „Worldcafés“ darum gehen, ins Gespräch zu kommen und Erfahrungen, Inspirationen sowie Fragen auszutauschen. Die Panelthemen werden rückblickend aufgegriffen und durch ihre Zusammenführung neue Perspektiven auf die Kulturelle Bildung von morgen eröffnet.

Im Rahmen des
Seminars

„Institutionen
kultureller Bildung“

WS 2022/23

Weitere Informationen können Sie dem anhängenden Ablaufplan entnehmen und sich bei Rückfragen gerne unter der folgenden Mailadresse bei Hannah Löwer melden: ikubi@uni-bielefeld.de

Ablaufplan

- 10:00 **Begrüßung und Panel 1: „Türen öffnen, Räume schaffen: Mensch und Kultur zusammenbringen“**
Mit dabei sind:
Gülhatun Akbulut-Terhalle (Kulturamt Bielefeld – Koordinierungsstelle Kulturelle Bildung)
Dr. Jana Duda (Leitung OWL Kulturbüro)
Beate Brieden (Theaterpädagogin, Audience Development am Theater Bielefeld)
- 11:30 Pause
- 12:00 **Panel 2: „Nicht zu vergessen: Wie wir uns erinnern wollen“**
Mit dabei sind:
Dr. Barbara Frey (Initiative Bielefeld postkolonial/Bündnis Decolonize Bielefeld)
Reinhard Fromme (Museumspädagoge, Erinnerungs- und Gedenkstätte Wewelsburg 1933-1945)
- 13:30 Mittagspause
- 14:30 **Panel 3: „Aus der Rolle fallen: Stadttheater trifft Freie Szene“**
Mit dabei sind:
Kerstin Tölle (Tanzvermittlerin, Leiterin des Pop-Chores am Theater Bielefeld)
Agnetha Jaunich (freiberufliche Tänzerin und Performancekünstlerin)
Canip Gündogdu (Mitbegründer des Vereins TheaterImpulse, Theaterpädagoge, Klinikclown, Coach)
- 16:00 Kaffeepause
- 16:15 **Panel 4: „Reinen Tisch machen: All you can meet“ (Worldcafe)**